

LEITBILD

Stellenziel

Defizite in der Gesellschaft werden von der Reformierten Kirche Luzern als Herausforderung erkannt und wo möglich aufgefangen.

Die Evangelisch-Reformierten Kirchgemeinde Luzern führt eine polyvalente Sozialberatung. Diese ist bestrebt, Menschen in schwierigen Lebenssituationen zu unterstützen, unter Wahrung ihrer Menschenwürde, Respektierung ihrer Grenzen und Stärkung ihrer Eigenverantwortung.

Die Sozialberatung will

- soziale, psychische und materielle Not mildern.
- neue Perspektiven schaffen.
- die Handlungskompetenzen der Ratsuchenden fördern.
- Menschen befähigen, schwierige Lebenssituationen eigenverantwortlich anzugehen (Hilfe zur Selbsthilfe).
- frühzeitige Beratung fördern, um präventiv zu wirken.
- das Bewusstsein und die Mitverantwortung der Gesellschaft und der Kirchenmitglieder gegenüber benachteiligten Menschen und sozialen Fragestellungen fördern.

Zielgruppe

Die Sozialberatung ist eine Dienstleistung der Evangelisch-Reformierten Kirchgemeinde Luzern für deren Mitglieder. Für Menschen die nicht der Evangelisch-Reformierten Kirchgemeinde angehören, ist die Sozialberatung subsidiär zuständig.

Angebote

Die Sozialberatung bietet ein vielfältiges, professionelles Beratungs- und Informationsangebot und steht als Fachstelle für soziale Fragen zur Verfügung. Da sich die Lebensrealitäten und die Problemsituationen der Menschen heute sehr schnell ändern, passt sich das Beratungsangebot an die aktuellen Bedürfnisse an.

Beratungsleistungen

- Beratung und Begleitung bei persönlichen, familiären und anderen Problemen (Lebenskrisen, Einsamkeit, Sucht, psychische Schwierigkeiten, Beziehungen, Trennung/Scheidung, Erziehung, Arbeit, Wohnen etc.)
- Beratung im Umgang mit Arbeitsstellen, Versicherungen, Arbeitgebern, Vermietern
- Erschliessen von Sachhilfen
- Budget- und Schuldenberatungen
- subsidiäre Finanzhilfe, Gesuche an Fonds der Evangelisch-Reformierten Kirchgemeinde und andere Stiftungen und Institutionen
- Informationen über soziale Dienstleistungen, Vermittlung an Fachstellen
- Kriseninterventionen
- Informationen und Beratungen kircheninterner Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen zu sozialen Fragestellungen



Vernetzung und Öffentlichkeitsarbeit

Die gute Zusammenarbeit der Sozialberatung innerhalb der Reformierten Kirche Luzern und die Vernetzung mit anderen Institutionen und Behörden erschliessen Ressourcen und garantieren effizientes Handeln. Mit gezielter Öffentlichkeitsarbeit macht die Sozialberatung auf ihre Angebote aufmerksam, um frühzeitige Beratung zu fördern. Zudem sensibilisiert sie die Öffentlichkeit für aktuelle soziale Anliegen.

Arbeitsweisen

Die Sozialberatung achtet das Selbstbestimmungsrecht der ratsuchenden Menschen und erarbeitet Lösungen gemeinsam mit ihnen. Sie bietet eine differenzierte, strukturierte und reflektierende Beratung an. Sie arbeitet transparent und orientiert sich am Auftrag und an den gemeinsam formulierten Zielen. Das Beratungsverständnis ist systemisch, ressourcen- und lösungsorientiert. Die Beratungen basieren auf Freiwilligkeit und sind kostenlos. Diskretion ist selbstverständlich, Klientendaten und Informationen werden schützenswert behandelt.

Die Mitarbeitenden bilden sich regelmässig weiter.

Haltung

Die Mitarbeitenden der Sozialberatung arbeiten politisch und konfessionell neutral. Sie orientieren sich an einem christlich-humanistischen Welt- und Menschenbild und am Berufskodex des Berufsverbandes der Professionellen der Sozialen Arbeit.

Dieses Leitbild wurde an der Sitzung des Kirchenvorstandes vom 10. Dezember 2007 genehmigt.

